



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 12. Mai 1918

vormittags 11¹/₄ Uhr:

Dichter- und Tondichter-Vormittage:

CARL HAUPTMANN

zu seinem 60. Geburtstag.

- | | |
|--|---|
| <p>1. In meiner Träume Heimat. — Erdenkindleins Wiegenlied. — Am Wachtfeuer.
Vertont von Anna Teichmüller.
Gesungen von <i>Klara Vogel-Cöln</i>.
Am Klavier: <i>Hans Ebert</i>.</p> <p>2. Einführende Worte: Von Dr. <i>Friedrich Castelle</i>.</p> <p>3. Gedichte:
Erdgeboren. — Ostergesang. — Menschenlos. —
In Grabeskammer.</p> <p>4. Der Tanzmelster Grandhonne.</p> | <p>5. Aus dem Drama „Musik“ (unveröffentlicht).</p> <p>6. Lesseps (unveröffentlicht).</p> <p>7. Gedichte:
Ostergesang. — Hymne an die Nacht.
Vorgetragen von: Dr. <i>Friedrich Castelle</i>.</p> <p>8. Hymne an die Nacht.
Vertont von <i>Anna Teichmüller</i>.
Gesungen von <i>Klara Vogel</i> (Alt), und <i>Martin Ullrich</i> (Bariton). Violin-Cello: <i>Carl Bayrhammer</i>.</p> |
|--|---|

nachmittags 3 Uhr: Aufführung für die Freien Gewerkschaften: **Einsame Menschen**

abends 7¹/₄ Uhr:

Die gelbe Jacke

Ein chinesisches Schauspiel in drei Akten für die Bühne der westlichen Länder gewonnen.

Musik von *William Fürst*.

Leiter der Aufführung: *Gustav Lindemann*.

Künstlerischer Beirat: *Knut Ström*.

Musikalische Leitung: *Hans Ebert*.

Personen:

Der Bühnenmeister	Walter Kosel	Wu Fah Din (Narcissus)	Willy Buschhoff
Der Chorus	Paul Henckels	Yin Sney Gong (Herzvermittler)	Otto Stoeckel
Wu Sin Yin (Wu, der Mann mit dem sicheren Mundwerk), Vizekönig einer Provinz	Eugen Keller	See Quoe Fah (die Immerblühende)	Maria Krahn
Due Jung Fah (Fuchsienblüte) seine Nebengattin	Charlotte Krause	Now Dan Fah (Päonie)	Renée Stobrawa
Tao (Bild der Schönheit), ihre Zofe	Lore Wagner	Yong Soo Kow (Hortensie)	Ruth von der Ohe
Tai Fah Min (der Mann mit der Maske), Vater der Due Jung Fah	Hans Ottershausen	Chow Wan (Herbstwolke)	Alice Wenglor
	Karl Hannemann	Moy Fah Loy (Pflaumenblüte), Tochter des Tai Char Shoong	Thea Grodzinsky
Vier Gehilfen des Bühnenmeisters	Martin Ullrich	See Noi, ihre Amme	Aenne Schoenstedt
	Raoul Laporte	Tai Char Shoong, Teehändler	Werner Kurz
	Albert Venohr	Hoflieferant des Sohnes des Himmels	Elsa Dalands
Chee Moo (Mutterlieb), Hauptgattin Wus	Marie Andor	Die Witwe Ching	Ingeborg Crohn
Lee Sin (der Bauer), Knecht Wus	Eugen Dumont	Elae Magd	Karl Ernst
Susy Sin Fah (Lilienblüte), seine Frau und Zofe der Chee Moo	Helene Robert	Git Hok Gar, ein Philosoph	Karl Hannemann
Ling Won, ein Geist	Aug. Joh. Drescher	Kom Loi (Spinne)	August Weber
Wu Hoo Git, der jugendliche Held des Hauses Wu, dem die Gelbe Jacke vom Schicksal bestimmt ist	Peter Esser	Loy Gong, der Gott des Donners	Erwin Wilking
		Musikanten	Ellinor Gronau
			Lenelore Schubert
		2 Begleiter des Tai Fah Min; 3 Diener des Narcissus	

Nach dem zweiten Akt 10 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Erhöhte Preise (einschl. Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 8.—; Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 6 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 6¹/₄ Uhr

Einlaß 7 Uhr

Beginn 7¹/₄ Uhr

Ende gegen 10 Uhr

Montag, den 13. Mai abends 7¹/₄ Uhr
zu kleinen Preisen:

Der Einsame

Ein Menschenuntergang. — Von *Hanns Johst*

Dienstag, den 14. Mai, abends 5¹/₄ Uhr, Serie III:

(Schülerkarten gültig)

FAUST I. Teil

Freitag, den 17. Mai, abends 7¹/₄ Uhr, Serie VI: Zum ersten Male:

DONNA DIANA

Lustspiel in 5 Aufzügen von *Moreto*.



Sonntag, den 12. Mai 1918

CARL zu

1. In meiner Träume Heimat. — Ein Wiegenlied. — Am Wachtfeuer. Vertont von Anna Gesungen von Klara Am Klavier: Hans
2. Einführende Worte: Von Dr. Friedrich
3. Gedichte: Erdgeboren. — Ostergesang. — Mein In Grabeskammer.
4. Der Tanzmeister Grandhomme.

nachmittags 3 Uhr: Aufführung für die

Die

Ein chinesisches Schauspiel

Leiter der Aufführung: Gustav Lindemann

Der Bühnenmeister	Wu
Der Chorus	Pa
Wu Sin Yin (Wu, der Mann mit dem sicheren Mundwerk), Vizekönig einer Provinz	Ed
Due Jung Fah (Fuchsienblüte) seine Nebengattin	Lo
Tso (Bild der Schönheit), ihre Zofe	Lo
Tai Fah Min (der Mann mit der Maake), Vater der Due Jung Fah	Ha
Vier Gehilfen des Bühnenmeisters	Ma
Chee Moo (Mutterlieb), Hauptgattin Wus	Ma
Leo Sin (der Bauer), Knecht Wus	Eu
Suey Sin Fah (Lilienblüte), seine Frau und Zofe der Chee Moo	He
Ling Won, ein Geist	Au
Wu Hoo Git, der jugendliche Held des Hauses Wu, dem die Gelbe Jacke vom Schicksal bestimmt ist	Pe

Nach dem zweiten Akt 10 Minuten Pause

Erhöhte Preise (einschl. Garderobe und Stehplätze, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 6 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr Einlaß 7 Uhr Beginn 7¹/₂ Uhr Ende gegen 10 Uhr

Montag, den 13. Mai abends 7¹/₂ Uhr zu kleinen Preisen:

Der Einsame

Ein Menschenuntergang. — Von Hanns Johst

Dienstag, den 14. Mai, abends 5¹/₂ Uhr, Serie III: (Schülerkarten gültig)

FAUST I. Teil

Freitag, den 17. Mai, abends 7¹/₂ Uhr, Serie VI: Zum ersten Male:

DONNA DIANA

Lustspiel in 5 Aufzügen von Moreto.

MANN Freitag.

ein Drama „Musik“ (unveröffentlicht).
(unveröffentlicht).
Gesang. — Hymne an die Nacht.
Vorgetragen von: Dr. Friedrich Castelle.
an die Nacht.
Vertont von Anna Teichmüller.
singen von Klara Vogel (Alt), und Martin
(Bariton). Violin-Cello: Carl Bayrhofer.

Die Einsamen Menschen

Die Gelbe Jacke

aus östlichen Ländern gewonnen.
Musikalische Leitung: Hans Ebert.
(Narcissus) Willy Buschhoff
Herzvermittler) Otto Stoeckel
(die Immerblühende) Maria Krahn
(Päonie) Renée Stobrawa
(Hortensie) Ruth von der Ohe
Herbatwolke Alice Wenglor
(Pflaumenblüte), Tochter des
Shoong Thea Grodzinsky
Amme Aenne Schoenstedt
Teehändler Werner Kurz
des Sohnes des Himmels
ling Elsa Dalands
ein Philosoph Ingeborg Crohn
anne) Karl Ernst
Gott des Donners Karl Hannemann
August Weber
Erwin Wilking
Ellinor Gronau
Lenelore Schubert
des Tai Fah Min; 3 Diener des Narcissus

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkett-
loge, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.